

Patagonien Pur

16 Tage Erlebnisreise auf der Carretera Austral & Ruta 40

“Abenteuer mit Komfort“ könnte das Motto dieser außergewöhnlichen Reise auf der legendären Carretera Austral (Chile) und der Ruta 40 (Argentinien) lauten. Sie sehen bizarre Gebirgslandschaften, endlose Pampa, kalbende Gletscher, Vulkane, Regenwald und Fjordlandschaften. Das Klima reicht von tropisch bis subpolar. Sie entdecken diese ursprüngliche Region mit maximal 10 Reiseteilnehmern, genießen Natur pur und übernachten in landestypischen Hotels und Estancias. Nebenbei ergeben sich unterwegs viele Gelegenheiten zur Begegnung mit den Einheimischen: seien es Farmer, Landwirte, Gauchos, oder Betreiber kleiner familiärer Hotelbetriebe.

Auf einen Blick

- 16 Tage Kleingruppenreise auf der Carretera Austral & Ruta 40
- unberührte Naturlandschaften & Nationalparks

Reiseprogramm

(Änderungen vorbehalten)

Ablauf

1. Tag

Santiago de Chile.

Ankunft in Santiago de Chile. Sie werden am Flughafen erwartet und zu Ihrer Unterkunft gefahren, wo Sie auf die anderen Reiseteilnehmer treffen. Bei der anschließenden Stadtführung werden Sie die historische Altstadt, den Markt, die Kathedrale und den Hauptplatz kennenlernen.

Ü: Hotel Casa Bellavista.

2. Tag

Santiago de Chile – Puerto Montt – Puerto Varas (F).

Entlang der Andenkette fliegen Sie nach Puerto Montt, der Hauptstadt der Seenregion. Hier erwartet Sie Ihr Reiseleiter (=Fahrer) mit einem komfortablen Kleinbus. Die erste kurze Etappe führt über den südlichen Abschnitt der Panamericana in die Stadt der Rosen, nach Puerto Varas.

2 Ü: Hotel Weisserhaus.

3. Tag

Puerto Varas (F).

Entlang des Llanquihue Sees fahren Sie in den ältesten Nationalpark Chiles (Vicente Perez Rosales). Ihr erstes Ziel ist die Skistation auf dem Vulkan Osorno (1.600 m Höhe). Genießen Sie bei guter Sicht unvergessliche Panoramablicke auf den Llanquihue-See und die Bergkette der Anden. Später



Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de



besuchen Sie die Stromschnellen des Petrohue-Flusses, die vor der Kulisse des Osorno Vulkans schöne Fotomotive bieten. Danach geht es weiter zum nahegelegenen Todos Los Santos-See, dem "Allerheiligen-See", der am Fuße des Vulkans Osorno liegt. Mit seiner smaragdgrünen Wasseroberfläche zählt er zu den schönsten Seen Chiles.

4. Tag

Puerto Varas – Chaiten (F).

Heute beginnt Ihre Reise auf der Carretera Austral in Richtung Süden. Die Fahrt wird unterbrochen von verschiedenen Fährüberfahrten. Herrliche Ausblicke auf die Anden, das Meer, Wälder, Seen und Fjorde werden Sie begleiten. In Chaiten, einer Kleinstadt im Wiederaufbau nach dem Ausbruch des gleichnamigen Vulkans im Jahre 2008, sehen Sie den erhaltenen und den zerstörten Teil der Ortschaft. Am frühen Abend erreichen Sie den malerischen Yelcho See.

Ü: Hotel Yelcho.

5. Tag

Chaiten – La Junta (F/M).

Heute setzen Sie Ihre Reise auf der bekannten Carretera Austral fort, der unbefestigten und reizvollen Verlängerung der chilenischen Panamericana. Die rustikale Schotterpiste dringt tief in die unberührte Wildnis vor, entlang dem türkisblauen Rio Frio, gletscherbedeckten Bergmassiven, verträumten Seen und malerischen Wasserfällen.

Ü: Hotel Espacio y Tiempo.

6. Tag

La Junta – Coyhaique (F/M).

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Wanderung durch den Nationalpark Queulat. Von einem Aussichtspunkt haben Sie einen wunderschönen Blick auf den hängenden Gletscher Ventisquero Colgante und dessen Wasserfall (Hinweis: bis Dezember 2025, womöglich aber auch länger werden die zwei wichtigsten Wanderwege im Nationalpark Queulat restauriert. Bis zur Fertigstellung kann nur auf kürzeren Wegen gelaufen werden, ohne Ausblicke bzw. nur eingeschränkte Ausblicke auf den hängenden Gletscher). Auf der Weiterfahrt in Richtung Süden begleitet Sie eine üppige und wilde Vegetation. Riesige Nalca-Pflanzen, gigantische Farne, dichte Wälder, stille Fjorde und schneebedeckte Gipfel bilden eine sagenhafte Urlandschaft. Nach der Passüberquerung ändert sich das Landschaftsbild, denn die undurchdringlichen, immergrünen Regenwälder machen Platz für die raue südpatagonische Berglandschaft.

Ü: Hotel Belisario Jara.

7. Tag

Coyhaique – Lago General Carrera (F).

Von Coyhaique führt die Fahrt zunächst durch eine beeindruckende Canyonlandschaft. Später treffen Sie auf eine gespenstisch anmutende Szenerie: Abgestorbene und mit Flechten bewachsene Baumstümpfe stehen hier in nicht mehr abfließendem Wasser. Am Nachmittag erreichen Sie den Lago General Carrera. Eingerahmt von kahlen, rötlich schimmernden Hügeln der Pampa, den wuchtigen Bergmassiven, den Eisfeldern und einem strahlenden Himmel bietet der riesige See mit seiner sich ständig wandelnden blau-grünen Wasseroberfläche ein herrliches Panorama.

2 Ü: Hotel El Puesto.

Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de

Webcode: 152330



8. Tag

Lago General Carrera (F).

Je nach Wetterlage erkunden Sie diesen Morgen oder schon am Vorabend per Boot die beeindruckenden Marmorhöhlen, nahe am Ufer des General Carrera See. Im Anschluss geht es ins Exploradores Tal zum Gletscher Exploradores, Ausläufer des riesigen Eisfeldes San Valentin. Fernab von Touristenpfaden können Sie herrliche Ausblicke genießen (Wanderung ca. 10 Kilometer, 4 Std.).

9. Tag

Lago General Carrera – Perito Moreno (F).

Entlang des Lago General Carrera fahren Sie weiter in Richtung Süden. Über den letzten Grenzpass der Carretera Austral gelangen Sie nach Argentinien und folgen jetzt der Ruta 40 bis zu dem kleinen Städtchen Perito Moreno.

Ü: Hotel Americano.

10. Tag

Perito Moreno – El Chalten (F).

Heute erreichen Sie die Ruta 40, die Sie durch die endlose Steppenlandschaft Patagoniens immer weiter nach Süden bringt. Der türkisfarbene Gletschersee Cardiel ist ein kräftiger Farbtupfer in der gerade aufgrund ihrer Eintönigkeit so beeindruckenden Landschaft. Später erblicken Sie bereits aus der Ferne das mächtige Fitz Roy Bergmassiv.

2 Ü: Hotel Poincenot.

11. Tag

El Chalten (F/M).

Während einer mehrstündigen, anspruchsvollen Wanderung werden Sie bei guter Sicht fantastische Ausblicke auf die spektakuläre Bergkulisse des Fitz Roy Massivs genießen.

12. Tag

El Chalten – El Calafate (F).

Vorbei am smaragdgrünen Lago Viedma fahren Sie durch die unendlichen Weiten der argentinischen Pampa nach El Calafate am Lago Argentino. Gleich im Anschluss geht es weiter in Richtung Perito Moreno Gletscher. Der eisige Fluss bewegt sich bis zu 2 Meter am Tag und ist damit einer der wenigen wachsenden Gletscher der Welt. Unter ohrenbetäubendem Lärm brechen mächtige Eisbrocken von der Gletscherwand ab, stürzen in den See und treiben dort als riesige blaue Eisschollen umher. Bewundern Sie dieses einmalige Schauspiel aus nächster Nähe von verschiedenen Aussichtsplattformen.

Ü: Hotel Sierra Nevada.

13. Tag

El Calafate – Nationalpark Torres del Paine (F).

Sie überqueren die Grenze nach Chile und erreichen den Nationalpark Torres del Paine. Herden von Guanakos auf sanft hügeliger Steppenlandschaft, schroffe, rot-graue Felsmassive, Granittürme, milchig-grün leuchtende Seen und weiß schimmernde Eisfelder vereinen sich hier zu einem grandiosen Panorama.

Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de

Webcode: 152330



2 Ü: Morrena Lodge / Hotel Lago Grey (o.ä.).

14. Tag

Nationalpark Torres del Paine (F/M).

Heute erkunden Sie den eindrucksvollen Nationalpark Torres del Paine. Die Kombination aus schroffen und steilen Granitbergen, Gletschern, tiefblauen und türkisfarbenen Seen, windzerzausten Südbuchen und tosenden Wasserfällen beeindruckt Reisende aus aller Welt. Sie erkunden diese Welt aus Granit und Eis, machen Fotostopps und unternehmen kurze Wanderungen.

15. Tag

Nationalpark Torres del Paine – Punta Arenas (F).

Auf dem Weg in die südlichste Stadt Chiles, besuchen Sie die Höhle des Milodon, wo Überreste eines Urzeittieres gefunden wurden. In Punta Arenas, der südlichsten Stadt Chiles, unternehmen Sie einen Stadtrundgang und blicken auf die Magellan-Straße.

Ü: Hotel Isla Rey Jorge.

16. Tag

Punta Arenas (F).

Mit dem Transfer zum Flughafen von Punta Arenas endet Ihre erlebnisreiche Reise durch Patagonien. Abreise oder individuelles Anschlussprogramm. TIPP: Sie können auch direkt von Punta Arenas aus zu einer einzigartigen Kreuzfahrt ans Kap Hoorn aufbrechen (siehe Webcode 22017).

Leistungen

Gruppen- oder Privattour mit deutschsprachender Reiseleitung, Transfers, Übernachtung (2,5-3*); Verpflegung und Aktivitäten lt. Programm; Nationalparkgebühren & Eintrittsgelder.

Teilnehmer

min. 2 (bis 45 Tage vor Reisebeginn), max. 10 Personen.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen:

1 2

Gruppenreise

01.11.2025 - 31.03.2026	6.769,-	5.518,-
15.10.2026 - 31.03.2027	6.769,-	5.518,-

Privattour

01.11.2025 - 31.03.2026	8.740,-	7.489,-
15.10.2026 - 31.03.2027	8.740,-	7.489,-

Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de

Webcode: 152330



Zuschläge

obligatorisch

Inlandsflug:

247,-

Reisedaten

2025

02.11. / 30.11. / 12.12. Privattour: täglich

2026

09.01. / 02.02. / 26.02. / 30.10. / 21.11. / 07.12. Privattour: täglich

2027

08.01. / 01.02. / 25.02. Privattour: täglich

Ihr Ansprechpartner



Matthias Buch
0511 - 374 447 - 42
m.buch@die-reisebotschafter.de